



Tischtennis-Kreisverband
Ammerland e.V.

**JAHRESHEFT
FÜR DIE SAISON
2013 / 2014**

Inhaltsverzeichnis

Einladung.....	2
Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 05.06.2013.....	3
Antrag an die Jahreshauptversammlung.....	8
Jahresbericht des 1. Vorsitzenden.....	9
Jahresbericht des Sportwartes.....	11
Jahresbericht des Jugendwartes und des Lehrwartes.....	19
Kreiskader-Training Saison 2013 / 2014 im Ammerland.....	20
Jahresbericht Pressewart.....	21
Jahresbericht des Kassenwartes.....	22
Kreispokalspiele und Ergebnisse der Bezirkspokalspiele.....	25
Arbeitsplan 2014 / 2015.....	28
Postenschlüssel.....	30
Merkblatt für die Ausrichtung von Kreisveranstaltungen.....	31

Einladung

Einladung

Lieber Sportkamerad, liebe Sportkameradin,

hiermit lade ich Dich recht herzlich ein zu unserer

Jahreshauptversammlung

am Mittwoch, den 04. Juni 2014

Gasthof Witte, Jeddelloh
Beginn 20.00 Uhr

Tagesordnungspunkte:

1. Eröffnung
2. Grußworte
3. Feststellung der anwesenden und vertretenen Stimmen
4. Genehmigung des Protokolls der Kreisversammlung 2013
5. Berichte der Vorstandsmitglieder
6. Berichte der Staffelleiter (wenn gewünscht)
7. Berichte der Kassenprüfer
8. Aussprache zu den Jahresberichten (TOP 5-7)
9. Ehrungen
10. Entlastung des Vorstandes
11. Neuwahlen des Vorstandes
12. Neuwahlen des Kassenprüfers
13. Bestätigung der Staffelleiter
14. Beratung und Beschluss über die
Haushaltsvoranschläge 2014 / 2015
15. Arbeitsplan 2014 / 2015
16. Anträge
17. Verschiedenes

Die Teilnahme an der Jahreshauptversammlung ist für alle Vereine verpflichtend. Aufgrund der relativ schwachen Beteiligung in den zurückliegenden Jahren weise ich darauf hin, dass bei Nichterscheinen ein Ordnungsgeld laut Handbuch (20 €) erhoben wird. Die Meister sollten ebenfalls einen Vertreter der erfolgreichen Mannschaft entsenden.

Mit sportlichen Grüßen
gez. Ralf Kobbe
1. Vorsitzender

Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 05.06.2013

Eröffnung

- die Versammlung wurde vom 1. Vorsitzenden Ralf Kobbe um 20.10 Uhr eröffnet
- die Einladung erfolgte fristgemäß
- besondere Begrüßung von Monika Wiemken (Vorsitzende Kreissportbund) und Günther Schäfer (2. Vorsitzender Bezirksverband Weser-Ems)
- Ralf Kobbe zeigt sich erneut enttäuscht über die nicht zufriedenstellende Beteiligung, da trotz der schwierigen Zeiten, die auf uns zukommen, nur ca. die Hälfte der Vereine anwesend sind. Er kündigt die erneute Verhängung eines Ordnungsgeldes an.

Grußworte

- Grußworte von Monika Wiemken:
 - Dank für die Einladung zur Versammlung
 - Tischtennis gehört weiterhin zu den größeren und aktiveren Fachverbänden im Kreissportbund
 - auch bei der NWZ-Sportlerwahl ist Tischtennis regelmäßig vertreten (so auch in diesem Jahr)
 - Verständnis für die Haltung des Kreisverbandes und der Vereine, weiterhin auf Ammerland-Ebene zu agieren und nicht in einer Region aufzugehen; die Vereine möchten weiterhin auf Kreis Ammerland-Ebene spielen und nicht weiter fahren
 - wünscht der Versammlung einen guten Verlauf
- Grußworte von Günther Schäfer
 - Dank für die Einladung zur Versammlung
 - Drückt Enttäuschung über die aktuelle Entwicklung in den TTVN-Gremien aus
 - Persönlich kein Verständnis für die Tendenz, die Kreisverbände aufzulösen
 - Das Ammerland oder auch die Kooperation Friesland/Wilhelmshaven sind gute Gegenbeispiele, den Status quo beizubehalten
 - Im TTVN herrscht mangelnde Transparenz und mangelnde Kommunikation
 - Im Bezirksverband Weser-Ems gibt es keine einheitliche Meinung zur aktuellen Entwicklung, allerdings verfügt der Bezirksverband auch über relativ wenig Gewicht im TTVN
- Im Anschluss an die Grußworte entwickelt sich eine kurze Diskussion zum Thema „Verbandsentwicklung“.

Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 05.06.2013

Feststellung der anwesenden Stimmen

Von 67 möglichen Stimmen waren 37 anwesend.

Genehmigung des Protokolls der Kreisversammlung 2012

Das Protokoll der Jahreshauptversammlung 2012 wurde einstimmig genehmigt.

Berichte der Vorstandsmitglieder

Ralf Kobbe (1. Vorsitzender)

- der Bericht lag schriftlich vor
- in Ergänzung zum Bericht wird ausführlich zur Verbandsentwicklung Stellung genommen
- das Bestehen der Bezirke hat sich bewährt, da sie eine gute Mittelinstanz zwischen TTVN und den Kreisverbänden darstellen
- der TTKV Ammerland ist insgesamt gut aufgestellt und wie viele andere Kreisverbände handlungsfähig, trotzdem macht es Sinn, punktuell über Kooperationen mit anderen Kreisverbänden nachzudenken. Im Ammerland wäre dies mit Oldenburg-Stadt und/oder Wesermarsch denkbar.
- Hinweis auf den Verbandstag am 23.06.; die Gefahr besteht, dass der Bezirk Weser-Ems nicht gut vertreten wird
- Hoffnung, dass die notwendige 2/3 Mehrheit für eine Reform nicht zustande kommt

In der anschließenden Abstimmung wird sich einstimmig für das Beibehalten der Kreisverbände ausgesprochen.

Terje Weise (Sportwart)

- der Bericht lag schriftlich vor
- die Bezirksvorrangliste findet in diesem Jahr im Ammerland (Rastede) statt
- Appell an die Spieler, die bei Turnieren starten, sich in mytischtennis.de anzumelden, da das die administrative Arbeit bei Turnieren erleichtert
- Die Software läuft mittlerweile sehr stabil
- Bei der Kreisvorrangliste waren mit 28 Teilnehmern fast schon zu viele Spieler anwesend
- Es wird noch ein Ausrichter für die Kreismeisterschaften der Damen/Herren gesucht
- Enttäuschung darüber, dass 2 von 3 Relegationsspielen auf Kreisebene nicht stattgefunden haben

Rainer Nowak (Jugendwart)

- der Bericht lag schriftlich vor
- die Minimeisterschaften in Ekern waren in diesem Jahr nicht so gut besucht, die anderen Meisterschaften dagegen sehr wohl

- es wird noch ein Ausrichter für die kommenden Meisterschaften gesucht

Geert Addicks (Pressewart)

- der Bericht lag schriftlich vor.
- click-tt macht es einfach, an Informationen für die Pressearbeit zu kommen
- Tischtennis ist insgesamt gut in der NWZ vertreten

Marco Bruns (Beauftragter für click-tt/Internet)

- die Saison ist in click-tt gut gelaufen.
- die Staffelleiter haben einen guten Job gemacht
- Verweis auf den Infobrief des TTVN zu den Vereins- und Mannschaftsmeldungen; die dort genannten Fristen sind zwingend zu beachten
- Hinweis, neben der Vereins- auch die Pokalmeldung zu machen
- Vom 01.07. – 30.07. kann die Mannschaftsmeldung erfolgen (im Bezirk gelten kürzere Fristen)
- Die Staffeleinteilung folgt dann im August

Dieter Lohmann (Pokalbeauftragter)

- der Bericht lag schriftlich vor
- Dank an den VfL Edeweicht für die gute Ausrichtung des Endturniers

Berichte der Staffelleiter (wenn erwünscht)

Berichte der einzelnen Staffelleiter wurden nicht gewünscht.

Berichte der Kassenprüfer

Die Kasse wurde von den Kassenprüfern Hans Weber und Jürgen Noss geprüft. Es wurden keine Beanstandungen festgestellt.

Aussprache zu den Jahresberichten

Es wurde keine gesonderte Aussprache zu den Jahresberichten gewünscht. Z.T. wurde die Aussprache schon bei TOP 2 und 3 direkt geführt.

Ehrungen

- Die Kreismeister der einzelnen Klassen wurden geehrt.
- Ralf Kobbe überreichte Jonas Moritz (FC Rastede) eine Urkunde für den 2. Platz in der Einzelwertung der Bezirksliga Schüler.

Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 05.06.2013

Entlastung des Vorstandes

Rudi Albrecht dankt dem Vorstand für seine Arbeit und schlägt ihn zur Entlastung vor. Bei der Abstimmung wurde der Vorstand einstimmig entlastet.

Neuwahlen des Vorstandes

Zum Versammlungsleiter wurde Rudi Albrecht (FC Rastede) gewählt. Bei den anschließenden Vorstandswahlen wurden gewählt:

- 1. Vorsitzender: Ralf Kobbe (einstimmig)
- 2. Vorsitzender: Carsten Meyer (einstimmig)
- Kassenwart: Frank Hoopmann (einstimmig)
- Pressewart: Geert Addicks (einstimmig)
- Lehr-, Schul- u. Breitensportobmann: Rainer Nowak (einstimmig)
- Schiri-Obmann: Alexander Diekhöfer (einstimmig)

Neuwahl des Kassenprüfers

Jürgen Noss bleibt noch für ein Jahr im Amt. Als neuer Kassenprüfer für Hans Weber wurde Jan Hobbiebrunken vorgeschlagen und einstimmig für 2 Jahre gewählt.

Bestätigung der Staffelleiter

- die Staffelleiter der Vorsaison stehen grds. weiter zur Verfügung. Evtl. wird noch Patrick Jeske angeschrieben mit der Bitte, für eine Staffelleiter-Tätigkeit zur Verfügung zu stehen.
- Pokalbeauftragter bleibt Dieter Lohmann
- Kreisadministrator für click-tt und Beauftragter für die Internetseite des TTKV Ammerland bleibt Marco Bruns
- die Aufgaben des Mini-Beauftragten werden weiter vom Jugendwart Rainer Nowak übernommen.

Beratung und Beschluss über die Haushaltsvoranschläge 2013/2014

Der Kassenvoranschlag lag schriftlich im Jahresheft vor. Der Vorschlag wurde einstimmig angenommen.

Arbeitsplan 2013/2014

Der Jahresplan ist dem Arbeitsheft zu entnehmen. Die Termine wurden besprochen. Anzumerken ist noch, dass das Datum der Mini-Meisterschaften falsch dargestellt war. Statt wie geschrieben am 24.02.14 finden sie am 23.02.14 statt. Für einige andere Turniere fehlen noch Ausrichter (s.o.).

Der Staffeltag im Winter kann nicht in Jeddelloh stattfinden, da die Gaststätte nicht zur Verfügung steht. Stattdessen wird lt. Versammlung angestrebt, die Rückrundentermine telefonisch abzusprechen. Ob dieses Verfahren so durchgeführt wird und ob es evtl. zu einer Unterscheidung



Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 05.06.2013

zwischen Jugend- und Erwachsenenbereich kommt, soll auf dem Staffeltag im Sommer mit den betroffenen Mannschaftsvertretern besprochen werden.

Anträge

Der Versammlung lagen keine Anträge vor.

Verschiedenes

Es gab keine Punkte, die hier diskutiert wurden.

Die Versammlung wurde um 21.50 Uhr geschlossen.

Antrag an die Jahreshauptversammlung

Antrag an die Jahreshauptversammlung

Antrag im Rahmen der Jahreshauptversammlung 2014 des TT-Kreisverbandes Ammerland e.V.

Als Kassenwart stelle ich hiermit, stellvertretend für den Vorstand des Tischtennis-Kreisverbandes Ammerland e.V., folgenden Antrag:

Antrag

Streichung des Startgeldes von 5,00 € je Mannschaft ab der Saison 2014/2015 für den jährlichen Kreispokalwettbewerb bis auf weiteres.

Begründung:

Mit Einführung von click-tt hat sich die Liquiditätssituation des Tischtenniskreisverbandes sukzessive verbessert, sodass nunmehr ein Verzicht auf das o.a. Startgeld vertretbar ist.

Sollten sich in der Zukunft jedoch Umstände ergeben, welche die Ausgabenseite des Tischtenniskreisverbandes negativ beeinflussen, ist zu gegebener Zeit über eine Wiedereinführung des Pokalstartgeldes zu entscheiden.

gez.

Frank Hoopmann

Jahresbericht des 1. Vorsitzenden

Liebe Tischtennisspielerinnen und Tischtennisspieler,

bereits im vergangenen Jahr habe ich darüber berichtet, dass die Tischtennis-Landschaft in Niedersachsen vor großen Veränderungen steht. Die damals im Zuge der Verbandsentwicklung vorgesehenen Reformen wurden auf dem außerordentlichen Verbandstag am 23. Juni 2013 mit großer Mehrheit angenommen. Damit wurde der Weg für die Schaffung von Regionen und die Auflösung der Bezirke quasi frei gemacht.

Lediglich aus dem Bezirk Weser-Ems gab es seitens der Delegierten größere Bedenken, die im fernen Hannover aber nicht ausreichend Gehör fanden. Letztendlich war es ein Kompromiss, der dafür sorgte, dass auch Weser-Ems der Satzungsänderung überwiegend zustimmte. Der Kompromiss sieht vor, dass zur Bildung einer Region und der damit verbundenen Mitsprache im wichtigen Hauptausschuss des TTVN nicht zwingend Kreisverbände aufgelöst werden müssen, sondern Kooperationen ausreichen.

Dies ist auch für mich und meine Vorstandsmitglieder ein wichtiges Kriterium, denn Kreisverbände wie das Ammerland mit einem gut funktionierenden Spielbetrieb bis in die 4. Kreisklasse hinein und im Schnitt konstant 100 Mannschaften im Spielbetrieb brauchen aus meiner Sicht keine größeren Einheiten, die zwangsläufig weitere Fahrten zu den Spielen, Meisterschaften oder Vorstandssitzungen zur Folge haben. Natürlich könnten wir Ammerländer uns auch komplett aus der Regionsbildung verabschieden, doch damit würden wir mittelfristig komplett unseren Einfluss verlieren und durch die Degradierung der Bezirksverbände möglicherweise auch ins Tal der Ahnungslosen versinken.

Der Mittelweg ist es also, der vom Ammerländer Kreisvorstand favorisiert wird. Wir wollen an unseren Strukturen festhalten, aber gleichzeitig auch die Chancen nutzen, die Kooperationen beispielsweise in der Ausbildung, beim Nachwuchstraining oder im Jugendspielbetrieb mit umliegenden Kreisverbänden sinnvoll und zielführend sein können. Meine Vorstandskollegen aus der Stadt Oldenburg und den Landkreisen Wesermarsch und Friesland tendieren in eine ähnliche Richtung und stehen einer Zusammenarbeit auf Kooperationsebene positiv gegenüber.

Bei der jüngsten Zusammenkunft im Februar 2014 waren auch die Kolleginnen und Kollegen aus Delmenhorst und dem Landkreis Oldenburg dabei, die eine Großregion ins Gespräch brachten. Dabei wurden auch neue Strukturen über Kreisgrenzen hinweg erörtert, die schlussendlich zu einer Zerschlagung der Kreisverbände führen könnten. Dies ist definitiv nicht unser Weg. Ein Ammerland geteilt in Süd, Mitte und Nord ist für den Kreisvorstand nicht vorstellbar.

Ebenso wenig akzeptabel sind Gedanken aus der Stadt Oldenburg, die an das Stadtgebiet angrenzende Vereine gerne aufnehmen wollen, um den schwächer werden Stadtverband mit neuen Leben erfüllen zu können.

Deshalb sollten wir uns auf unsere eigenen Stärken besinnen, denn der Kreisverband Ammerland ist in der Region der mit Abstand stärkste Verband. Daher wollen wir mit der Unterstützung unserer Vereine in die nächsten Gespräche mit folgenden Kernaussagen gehen:

Jahresbericht des 1. Vorsitzenden

- Die Schaffung einer Großregion von Delmenhorst bis Wilhelmshaven wird abgelehnt.
- Der TT-Kreisverband Ammerland bleibt als Einheit bestehen und wird keine Vereine an benachbarte Kreisverbände abgeben.
- Sinnvolle Kooperationen beispielsweise im Jugendbereich werden forciert.
- Der TT-Kreisverband Ammerland wird analog zu den Kreissportbünden versuchen, den Kontakt zu den Kreisverbänden Oldenburg-Stadt und Wesermarsch zu vertiefen, um über eine Kooperationsvereinbarung einen Sitz im künftigen Hauptausschuss des TTVN erlangen zu können.

Die Diskussion um die Zukunft unseres Sports bleibt also spannend. Als eigenständiger Kreisverband sehen wir uns momentan gut aufgestellt und blicken hoffnungsvoll in die Zukunft.

Bleibt abschließend nur die Frage, was der mehrjährige sogenannte Verbandsentwicklungsprozess für uns gebracht hat. Die von vielen gewünschte Durchforstung der Wettspielordnung blieb in den Ansätzen stecken, die bessere Kommunikation vom Präsidium in Hannover bis in den Verein hinein ist sicherlich noch ausbaufähig und auch die von vielen Funktionären gewünschte dezentrale Nachwuchsförderung gestaltet sich äußerst schwierig. Was richtig rund läuft – zumindest im Osten des Landes – ist die Bildung von Regionen und die anvisierte Auflösung der Bezirke. Das kann es aus meiner Sicht aber nicht gewesen sein, denn mit dem Wegfall der Mittelinstanz geht möglicherweise noch mehr sportpolitische Macht nach Hannover.

Sportlich lief es im Ammerland in der zurückliegenden Saison recht unspektakulär. Dem FC Rastede könnte bei den Männern noch den Aufstieg in die Landesliga glücken. Äußerst positiv entwickelt sich aus meiner Sicht aber die Jugendarbeit in Edewecht, Rastede, Apen, Ocholt und Westerstedde, die allesamt in der Bezirksklasse gute Leistungen zeigen. Besonders der VfL Edewecht setzte als Meister der Bezirksliga ein eindrucksvolles Ausrufezeichen. Bedauerlich ist jedoch, dass alle Nachwuchsspieler keine Zukunft im Ammerland sehen und sich inzwischen geschlossen SW Oldenburg angeschlossen haben. So wird gute Jugendarbeit ad absurdum geführt, denn sportlich hätten die Nachwuchsspieler zumindest mittelfristig auch in Edewecht eine Zukunft gehabt.

Die hohe Akzeptanz des Tischtennissports im Ammerland spiegelte sich auch erneut bei der von der NWZ und dem Kreissportbund Ammerland durchgeführte Sportlerwahl 2013 wider. Mit Irmgard Neumann vom TV Apen und der erfolgreichen Jugendmannschaft vom VfL Edewecht konnten abermals Tischtennisspieler erfolgreich an diesem Wettbewerb teilnehmen.

Abschließend darf ich mich an dieser Stelle ausdrücklich bei allen Vorstandsmitgliedern und Staffelleitern für die geleistete Arbeit und die vertrauensvolle Zusammenarbeit bedanken.

Ralf Kobbe
1. Vorsitzender

Jahresbericht des Sportwartes

Wie auch in den vergangenen Jahren gab es spannende Spiele, um den Auf- und Abstieg.

Als äußerst hilfreich hat sich die MKTT Software des TTVN herausgestellt, mit der die Durchführung erheblich vereinfacht wurde. Genaue Ergebnisse und Tabellen können sowohl unter www.ttvn.click-tt.de als auch unter www.ttkv-ammerland.de eingesehen werden.

Die Ausschreibungen für Turnier werden mittlerweile alle in Click-TT erstellt und sind darüber einsehbar. Spieler mit einem MyTischtennis Zugang, können sich direkt für die Turniere anmelden.

Bei der Staffelsitzung in der Rückrunde, gab es eine Umfrage, ob der Staffeltag nach wie vor erhalten bleiben soll. Als Antwortmöglichkeiten gab es:

1. Staffeltag so beibehalten
2. Beide Absprachen per Telefon
3. Rückrunde per Telefon

Die einzelnen Ligen haben dabei wie folgt abgestimmt:

- Kreisliga: 8x beides per Telefon und 1x Staffeltag
1. KK: 9x beides per Telefon und 1x Staffeltag
 2. KK: 7x beides per Telefon und 1x Staffeltag
 3. KK: 5x beides per Telefon und 2x Staffeltag
 4. KK: 9x beides per Telefon und 2x Staffeltag

Daher werden aber der Saison 2014/2015 die Spiele der Damen/Herren per Telefon abgesprochen.

Um dem ganzen einen Rahmen zu geben, gebe ich als Sportwart für alle Herren/Damen Klassen einen Spielplan vor. In diesem Spielplan ist jeweils geregelt, welche Mannschaft in der Hinserie gegen seinen Gegner das Heimrecht hat. Die Mannschaft, die das Heimrecht hat, muss sich dann entsprechend mit der Auswärtsmannschaft in Verbindung setzen und einen Termin vereinbaren. Als Zeitraum werden 2 Wochen eingeräumt. Die Staffelleiter müssen per E-Mail den Spielplan zugeschickt bekommen.

Das Heimrecht kann natürlich beim Abmachen der Spiele noch getauscht werden. Jedoch sollte darauf geachtet werden, dass die Heim- und Auswärtsspiel im gleichen Verhältnis pro Serie liegen.

Wie in jedem Jahr gratuliere ich hiermit den Mannschaften, die den Aufstieg in höhere Klassen geschafft haben. Ebenso gratuliere ich den Siegern der Turniere auf Kreisebene und wünsche viel Erfolg bei den folgenden Bezirksturnieren.

Kreismeisterschaften Damen/Herren

Nachdem der Tischtennis-Nachwuchs bereits in Edewecht seine Kreismeister ermittelt hatte, standen jetzt in Apen die Titelkämpfe der Damen und Herren auf dem Programm. Erfreut zeigte man sich beim gastgebenden TV Apen, dass die Teilnehmerzahl im Vergleich zum Vorjahr wieder angestiegen ist. So konnten insgesamt 31 Teilnehmer begrüßt werden, die aufgrund ihrer Spielstärke in vier verschiedenen Klassen antraten.

Jahresbericht des Sportwartes

In der höchsten Klasse (TTR-Wert bis 3000) gab es in diesem Jahr drei Teilnehmer, die im Modus „Jeder gegen Jeden“ den Sieger ermittelten. Am Ende setzte sich erneut Vorjahressieger Daniel Sparding von der TSG Westerstede durch und verwies seinen Vereinskollegen Jörn Friese sowie Matthias Diecks (TuS Ofen) auf die Plätze.

Die Klasse der TTR-Werte bis 1650 war die größte Konkurrenz der Meisterschaften, hier waren 11 Teilnehmer am Start. So wurden in zwei Gruppen zunächst die Halbfinalisten ermittelt, ehe dann die Finalteilnehmer feststanden. Während sich im ersten Halbfinale Jens-Uwe Hock (TSG Westerstede) klar gegen Michael Hülsmann (VfL Edewecht) durchsetzte, hatte Kai Bruns (TV Apen) mehr Mühe mit Stefan Nußbicker (TuS Ekern) und sicherte sich den Finaleinzug erst im fünften Satz. Im Endspiel siegte schließlich Lokalmatador Bruns in vier Sätzen gegen Hock und wurde dadurch neuer Kreismeister.

Die Klasse mit einem TTR-Wert bis 1500 spielte wieder im Modus „Jeder gegen Jeden“. Mike Autsch von der TSG Westerstede hieß hier der souveräne Sieger. Er gewann alle fünf Spiel und gab dabei lediglich zwei Sätze ab. Deutlich enger war der Kampf um Platz 2, den sich schließlich Stefan Renken (TuS Augustfehn) knapp vor Andreas Vögel (TV Apen) sicherte.

Klasse: Herren 0-1350 Einzel 28.09.2013/

Gruppe: A

Platz	Name	SP	Spiele	Sätze	1	2	3	4	5
1	Münc, Sören TuS Ofen	1	4 : 0	12 : 6		3 : 2 5,4,-7,-7,4	3 : 2 10,9,-9,-7,7	3 : 2 4,9,-4,-7,10	3 : 0 2,3,8
2	Perenthaler, Matthias TV Apen	3	3 : 1	11 : 5	2 : 3 -5,-4,7,7,-4		3 : 0 10,5,8	3 : 2 -9,-5,10,7,7	3 : 0 2,2,3
3	Bruns, Karsten TV Apen	2	2 : 2	8 : 7	2 : 3 -10,-9,9,7,-7	0 : 3 -10,-6,-8		3 : 1 8,-6,8,8	3 : 0 10,8,9
4	Lamken, Andreas TV Apen	5	1 : 3	8 : 9	2 : 3 -4,-9,4,7,-10	2 : 3 9,5,-10,-7,-7	1 : 3 -8,5,-8,-8		3 : 0 2,7,3
5	Weerts, Wolfgang TV Apen	4	0 : 4	0 : 12	0 : 3 -2,-3,-8	0 : 3 -2,-2,-3	0 : 3 -10,-8,-9	0 : 3 -2,-7,-3	

Gruppe: B

Platz	Name	SP	Spiele	Sätze	1	2	3	4	5
1	Wittstruck, Katharina TV Apen	3	4 : 0	12 : 0		3 : 0 7,8,8	3 : 0 12,7,14	3 : 0 5,3,7	3 : 0 1,2,5
2	Adomeit, Markus TV Apen	4	3 : 1	9 : 3	0 : 3 -7,-8,-8		3 : 0 5,7,9	3 : 0 5,7,9	3 : 0 2,3,6
3	Renken, Karin TuS Ofen	2	2 : 2	6 : 8	0 : 3 -12,-7,-14	0 : 3 -5,-7,-9		3 : 2 2,-7,-12,8,5	3 : 0 7,7,6
4	Schnakenberg, Jörg TuS Ofen	5	1 : 3	5 : 9	0 : 3 -5,-3,-7	0 : 3 -5,-7,-9	2 : 3 -2,7,12,-8,-5		3 : 0 6,3,8
5	Lamken, Karl TV Apen	1	0 : 4	0 : 12	0 : 3 -1,-2,-5	0 : 3 -2,-3,-6	0 : 3 -7,-7,-8	0 : 3 -8,-3,-8	

Die unterste Klasse der TTR-Werte bis 1350 war im Prinzip ein Wettstreit zwischen dem TuS Ofen und dem TV Apen, denn alle 10 Spieler kamen aus diesen beiden Vereinen. Auch hier standen zunächst Gruppenspiele auf dem Programm, woraus sich Katharina Wittstruck, Markus Adomeit, Matthias Perenthaler (alle TV Apen) sowie Sören Münch (TuS Ofen) für das Halbfinale qualifizierten. Im Apen Vereinsduell siegte Wittstruck gegen Perenthaler, während Münch gegen Adomeit gewann und so ins Finale einzog. Die einzige weibliche Teilnehmerin siegte schließlich im Endspiel, so dass Katharina Wittstruck den zweiten Titel für die Gastgeber holen konnte.

		Finale	
A1	Münch, Sören TuS Ofen	3	
B2	Adomeit, Markus TV Apen 9,5,3	0	
A2	Perenthaler, Matthias TV Apen	1	
B1	Wittstruck, Katharina TV Apen 7.-6.-8.-10	3	
		Münch, Sören	1
		Wittstruck, Katharina -8,4,-9,-2	3

Herren 0-1500 Einzel -

Platz	Name	SP	Spiele	Sätze	1	2	3	4	5	6
1	Autsch, Mike TSG Westerstede	2	5 : 0	15 : 2		3 : 0	3 : 0	3 : 0	3 : 2	3 : 0
2	Renken, Stefan TuS Augustfehn	5	3 : 2	10 : 7	0 : 3		3 : 0	3 : 0	1 : 3	3 : 1
3	Vögel, Andreas TV Apen	1	3 : 2	9 : 12	0 : 3	0 : 3		3 : 2	3 : 2	3 : 2
4	Kahlen, Matthias (DV) VfL Edewecht	4	2 : 3	8 : 9	0 : 3	0 : 3	2 : 3		3 : 0	3 : 0
5	Müller, Rene TV Apen	6	2 : 3	10 : 11	2 : 3	3 : 1	2 : 3	0 : 3		3 : 1
6	Reinhardts, Moritz TV Apen	3	0 : 5	4 : 15	0 : 3	1 : 3	2 : 3	0 : 3	1 : 3	

Klasse: Herren 0-1650 Einzel 28.09.2013/

Gruppe: A

Platz	Name	SP	Spiele	Sätze	1	2	3	4	5	6
1	Hülsmann, Michael VfL Edewecht	2	4 : 0	12 : 2		3 : 0 5,4,6	3 : 2 9,5,13,-6,13	3 : 0 6,10,8	3 : 0 7,3,7	
2	Nußbicker, Stefan TuS Ekem	4	3 : 1	9 : 4	0 : 3 -6,-4,-6		3 : 0 11,8,8	3 : 1 -5,6,7,1	3 : 0 3,6,9	
3	Braun, Andreas TV Apen	1	2 : 2	8 : 8	2 : 3 9,-5,-13,6,-13	0 : 3 -11,-8,-8		3 : 2 -9,14,6,-9,6	3 : 0 10,6,4	
4	Bonhagen, Alexander VfL Edewecht	5	1 : 3	6 : 10	0 : 3 -6,-10,-8	1 : 3 5,-6,-7,-1	2 : 3 9,-14,-6,9,-6		3 : 1 10,-9,9,9	
5	Siefkes, Jan VfL Edewecht	3	0 : 4	1 : 12	0 : 3 -7,-3,-7	0 : 3 -3,-6,-9	0 : 3 -10,-6,-4	1 : 3 -10,9,-9,-9		

Gruppe: B

Platz	Name	SP	Spiele	Sätze	1	2	3	4	5	6
1	Bruns, Kai TV Apen	6	5 : 0	15 : 6		3 : 1 3,-4,4,2	3 : 0 5,4,10	3 : 2 5,-5,9,-8,7	3 : 2 3,5,-8,-8,7	3 : 1 -9,7,8,9
2	Hock, Jens-Uwe TSG Westerstede	3	3 : 2	12 : 8	1 : 3 -3,4,-4,-2		3 : 0 11,9,6	2 : 3 10,7,-2,-6,-9	3 : 0 8,10,9	3 : 2 -12,-8,6,5,5
3	Eilers, Uwe TSG Husbäke	4	3 : 2	9 : 10	0 : 3 -5,-4,-10	0 : 3 -11,-9,-6		3 : 2 -12,6,-7,8,11	3 : 2 -14,7,8,-8,6	3 : 0 6,10,6
4	Wraase, Lukas VfL Edewecht	2	2 : 3	11 : 12	2 : 3 -5,5,-9,8,-7	3 : 2 -10,-7,2,6,9	2 : 3 2,-6,-7,-8,-11		3 : 1 8,9,-9,7	1 : 3 7,-3,-5,-9
5	Schliep, Christian TV Apen	1	1 : 4	8 : 12	2 : 3 -3,-5,8,8,-7	0 : 3 -8,-10,-9	2 : 3 14,-7,-8,8,-6	1 : 3 -8,-9,9,-7		3 : 0 9,6,8
6	Jeddeloh, Alexander VfL Edewecht	5	1 : 4	6 : 13	1 : 3 9,-7,-8,-9	2 : 3 12,8,-6,-6,-5	0 : 3 -6,-10,-6	3 : 1 -7,3,5,9	0 : 3 -9,-6,-8	

Jahresbericht des Sportwartes

		Finale	
A1	Hülsmann, Michael VfL Edewecht	0	
B2	Hock, Jens-Uwe TSG Westerstede -8,-7,-9	3	Hock, Jens-Uwe 1
A2	Nußbicker, Stefan TuS Ekern	2	Bruns, Kai 3
B1	Bruns, Kai TV Apen -8,4,8,-7,-9	3	13,-0,-12,-11

Klasse: Herren Einzel 28.09.2013/

Platz	Name	SP	Spiele	Sätze	1	2	3
1	Sparding, Daniel TSG Westerstede	2	2 : 0	6 : 3		3 : 1 6,-4,4,4	3 : 2 -9,-14,10,11
2	Friese, Jörn TSG Westerstede	3	1 : 1	4 : 4	1 : 3 -6,4,-4,-4		3 : 1 9,-9,9,9
3	Diecks, Matthias TuS Ofen	1	0 : 2	3 : 6	2 : 3 9,9,14,-10,-1	1 : 3 -9,9,-9,-9	



Seniorenkreismeisterschaften

Aufgrund der geringen Teilnahme hatte der Kreisverband Ammerland entschieden, dass die Kreismeisterschaften der Senioren im Jahre 2013 nicht stattfinden.

Ebenso werden die Kreismeisterschaften der Senioren auch 2014 nicht stattfinden.

An den Bezirksmeisterschaften kann jeder Teilnehmer teilnehmen, da keine Qualifikation vorausgesetzt wird.

Kreisvorrangliste

Mit einem etwas überraschenden Ergebnis endete die Tischtennis-Kreisvorrangliste in Ocholt. Insgesamt 26 Teilnehmer von der 1. Bezirksklasse bis zur 4. Kreisklasse waren gekommen, um sich für die Kreisendrangliste im Mai 2014 zu qualifizieren. Für diese sind bereits 6 Ammerländer TT-Spieler vorqualifiziert, so dass es noch um die vier verbleibenden Plätze ging.

Zunächst wurden in drei Vorrundengruppen die Teilnehmer für die Endrunde ermittelt. Hier setzten sich Uwe Eilers (TSG Husbäke), Matthias Diecks (TuS Ofen), Johannes Lahring, Michael Hülsmann (beide VfL Edewecht), Kai Bruns (TV Apen) und Damian Pasdzior (TuS Ekern) durch und qualifizierten sich für die Entscheidungsrunde.

Im Modus Jeder gegen Jeden gewann schließlich Eilers vor Diecks, da er im direkten Duell die Nase vorn hatte. Neben diesen beiden Erstplatzierten lösten noch die beiden Edewechter Hülsmann und Lahring das Ticket für die Endrangliste.

Kreisvorranglistenturnier Ammerland Damen/Herren

Klasse: Herren Einzel 16.11.2013/

Vorrunde

Gruppe: A

Platz	Name	SP	Spiele	Sätze	1	2	3	4	5	6	7	8	9
1	Eilers, Uwe TSG Husbäke	3	7:0	21:2		3:1 7,7-11,1	3:1 4,10-8,10	3:0 9,11,4	3:0 4,11,9	3:0 4,0,7	3:0 1,4,1	3:0 4,4,5	
2	Diecks, Matthias TuS Ofen	2	6:1	19:4	1:3 -7,7,11,-1		3:1 8,9-8,7	3:0 9,8,12	3:0 8,2,3	3:0 3,3,2	3:0 3,2,2	3:0 8,6,1	
3	Petershagen, Ulf FC Rasbide	4	5:2	17:9	1:3 -4,-10,8,-10	1:3 -8,-9,8,-7		3:2 -8,8-7,9,8	3:1 -9,9,8,8	3:0 3,3,8	3:0 3,1,9	3:0 3,3,8	
4	Bonhagen, Alexander VfL Edwecht	5	4:3	14:10	0:3 -9,-11,-4	0:3 -9,-8,-12	2:3 8,-8,7,-9,-8		3:0 8,11,5	3:0 8,3,11	3:1 -9,4,5,8	3:0 5,8,3	
5	Kahlen, Matthias VfL Edwecht	5	3:4	10:13	0:3 -4,-11,-9	0:3 -8,-2,-3	1:3 9,-9,-9,-8	0:3 -8,-11,-5		3:1 7,8,-9,9	3:0 9,5,9	3:0 9,5,4	
6	Naumann, Mathis TuS Ocholt	6	2:5	7:15	0:3 -4,-0,7	0:3 -3,-3,-2	0:3 -3,-3,-8	0:3 -8,-3,-11	1:3 -7,-8,9,-9		3:0 5,8,8	3:0 3,0,8	
7	Bruns, Karsten TV Apen	5	1:6	4:18	0:3 -1,-4,-1	0:3 -3,-2,-2	0:3 -3,-1,-9	1:3 9,-4,-5,-8	0:3 -9,-5,-9	0:3 -5,-8,-8		3:0 9,9,9	
8	Weerts, Wolfgang TV Apen	4	0:7	0:21	0:3 -4,-4,-5	0:3 -8,-8,-1	0:3 -3,-3,-8	0:3 -5,-8,-3	0:3 -9,-5,-4	0:3 -3,-9,-8	0:3 -9,-9,-9		

Gruppe: B

Platz	Name	SP	Spiele	Sätze	1	2	3	4	5	6	7	8	9
1	Lahring, Johannes VfL Edwecht	6	8:0	24:2		3:2 -8,13,3,-7,7	3:0 3,7,8	3:0 8,7,4	3:0 7,8,10	3:0 4,8,3	3:0 4,7,9	3:0 2,12,9	3:0 1,4,7
2	Hülsmann, Michael VfL Edwecht	1	7:1	23:5	2:3 8,-13,-3,7,-7		3:1 8,7,-5,8	3:0 8,9,5	3:1 4,5,-10,1	3:0 9,8,10	3:0 5,7,8	3:0 8,7,8	3:0 4,5,8
3	Renken, Stefan TuS Augustfehn	3	5:3	16:10	0:3 -3,-7,-8	1:3 -8,-7,5,-8		0:3 -8,-8,-8	3:0 8,7,8	3:1 9,9,-7,9	3:0 7,7,4	3:0 3,7,3	3:0 3,8,2
4	Pätzold, Horst TuS Ocholt	6	5:3	16:11	0:3 -8,-7,4	0:3 -8,-9,-5	3:0 8,8,8		1:3 4,-8,-8,-9	3:1 -8,8,9,3	3:1 8,6,-9,4	3:0 1,4,8	3:0 3,9,3
5	Kochubey, Lesya TuS Ofen	3	5:3	16:13	0:3 -7,-8,-10	1:3 -4,-5,10,-1	0:3 -8,-7,-8	3:1 -4,8,8,9		3:2 5,-7,5,-7,8	3:0 14,8,8	3:0 5,7,15	3:1 -8,3,4,4
6	Autsch, Mike TSG Westerstede	4	3:5	13:17	0:3 -4,-8,-3	0:3 -9,-8,-10	1:3 -9,-9,7,-9	1:3 8,-8,-9,-3	2:3 -5,7,-5,7,-8		3:1 12,7,-9,9	3:1 8,4,-9,2	3:0 7,8,8
7	Wittstruck, Katharina TV Apen	2	2:6	8:18	0:3 -4,-7,-9	0:3 -5,-7,-8	0:3 -7,-7,-4	1:3 -8,-8,9,-4	0:3 -14,-8,-8	1:3 -12,-7,9,-9		3:0 4,4,7	3:0 5,10,8
8	Meyer, Niklas TuS Ocholt	1	1:7	4:23	0:3 -2,-12,-9	0:3 -8,-7,-8	0:3 -3,-7,-3	0:3 -1,-4,-8	0:3 -5,-7,-15	1:3 -8,-4,9,-2	0:3 -4,-4,-7		3:2 14,-9,2,-7,-1
9	Schnakenberg, Jörg TuS Ofen	2	0:8	3:24	0:3 -1,-4,-7	0:3 -4,-5,-8	0:3 -3,-8,-2	0:3 -3,-9,-3	1:3 8,-3,-4,-4	0:3 -7,-8,-8	0:3 -5,-10,-8	2:3 -14,9,-2,7,-1	

Gruppe: C

Platz	Name	SP	Spiele	Sätze	1	2	3	4	5	6	7	8	9
1	Bruns, Kai TV Apen	4	8:0	24:4		3:1 -10,9,8,7	3:2 7,8,-5,-2,7	3:1 8,-9,5,7	3:0 9,8,9	3:0 8,8,2	3:0 8,5,9	3:0 3,5,5	3:0 9,4,5
2	Pasdzior, Damian TuS Ekem	5	6:2	21:11	1:3 10,-9,-8,-7		2:3 9,-7,8,-10,-9	3:1 9,-9,7,8	3:2 7,7,-7,-8,5	3:1 2,8,-9,7	3:1 8,7,-10,5	3:0 3,4,8	3:0 3,8,7
3	Wraase, Lukas VfL Edwecht	2	5:3	21:12	2:3 -7,-8,5,-2,-7	3:2 -9,7,-8,10,10		3:1 8,-9,7,8	2:3 -5,9,-3,8,-7	2:3 -14,-8,8,-8,-1	3:0 8,8,5	3:0 11,8,4	3:0 4,7,5
4	Drostle, Christian (DV) TuS Ocholt	1	5:3	18:11	1:3 -8,9,-5,7	1:3 -9,9,-7,-8	1:3 -8,9,-7,-8		3:2 10,-9,-8,10,8	3:0 2,3,8	3:0 8,2,2	3:0 8,1,3	3:0 8,9,4
5	Jeddeloh, Alexander VfL Edwecht	2	5:3	19:12	0:3 -9,-8,-9	2:3 -7,-7,8,-5	3:2 5,-9,3,-8,7	2:3 10,9,8,-10,-4		3:1 14,14,-8,5	3:0 8,5,9	3:0 7,2,9	3:0 3,2,9
6	Wilken, Marcel TuS Ocholt	1	4:4	14:16	0:3 -8,-8,-2	1:3 -2,-8,-7	3:2 14,8,-8,8,15	0:3 -2,-3,-8	1:3 -14,-14,8,-5		3:0 12,13,7	3:0 7,4,8	3:2 9,-10,8,-9,4
7	Münch, Sören TuS Ofen	3	2:6	7:18	0:3 -8,-5,-9	1:3 -8,-7,10,-5	0:3 -8,-8,-5	0:3 -8,-2,-2	0:3 -8,-5,-9	0:3 -12,-13,-7		3:0 10,8,5	3:0 5,10,8
8	Adomeit, Markus TV Apen	7	1:7	3:23	0:3 -3,-5,-5	0:3 -3,-4,-8	0:3 -11,-8,-4	0:3 -8,-1,-3	0:3 -7,-2,-9	0:3 -7,-4,-8	0:3 -10,-8,-5		3:2 -8,9,-7,8,9
9	Renken, Karin TuS Ofen	1	0:8	4:24	0:3 -9,-4,-5	0:3 -3,-8,-7	0:3 -4,-7,-5	0:3 -8,-9,-4	0:3 -3,-2,-9	2:3 -8,10,-8,9,-4	0:3 -5,-10,-8	2:3 8,-9,7,-8,-9	

Endrunde

Gruppe: Platz 1-6

Platz	Name	SP	Spiele	Sätze	1	2	3	4	5	6	7	8	9
1	Eilers, Uwe (DV) TSG Husbülke	3	4:1	12:8		3:1 7,7-11,1	3:1 9-9,8,9	3:2 -8,-7,9,8	0:3 -4,-5,-8	3:1 10,-8,9,4			
2	Diecks, Matthias TuS Ofen	2	4:1	13:9	1:3 -7,-7,11,-1		3:2 8,-8,-11,5,14	3:2 8,-11,9,-9,0	3:1 11,8,-6,7	3:1 -9,8,8,8			
3	Hülsmann, Michael VfL Edwecht	1	2:3	11:10	1:3 -9,9,-8,-9	2:3 8,8,11,-5,-1		2:3 8,-13,-3,7,-7	3:0 9,9,8	3:1 7,-9,7,8			
4	Lahring, Johannes VfL Edwecht	6	2:3	12:12	2:3 8,7,-9,-9,-8	2:3 8,11,-9,9,-9	3:2 -8,13,3,-7,7		3:1 7,8,-9,9	2:3 -10,7,-9,8,-4			
5	Bruns, Kai TV Apen	4	2:3	8:10	3:0 4,5,8	1:3 -11,-8,6,-7	0:3 -9,-9,-8	1:3 -7,-8,9,-9		3:1 -10,9,8,7			
6	Pasdzior, Damian TuS Ekem	5	1:4	7:14	1:3 -10,8,-9,-4	1:3 9,-8,-8,-8	1:3 -7,9,-7,-8	3:2 10,-7,9,-8,9	1:3 10,-9,-8,-7				

Gruppe: Platz 12-17

Platz	Name	SP	Spiele	Sätze	1	2	3	4	5	6	7	8	9
12	Jeddeloh, Alexander VfL Edwecht	2	5:0	15:2		3:0	3:0	3:1	3:1	3:0	8,9,9	4,7,4	8,8,-8,8
13	Autsch, Mike (DV) TSG Westerstede	4	3:2	11:9	0:3		3:1	2:3	3:1	3:1 -8,-9,-9		8,-9,20,5	-5,7,-5,7,-8
14	Kahlen, Matthias VfL Edwecht	5	3:2	10:8	0:3	1:3		3:1	3:0	3:1 -4,-7,-4	-8,9,-20,-5		9,-9,8,12
15	Kochubey, Lesya TuS Ofen	3	2:3	9:12	1:3	3:2	1:3		1:3	3:1 -8,-8,8,-8	5,-7,5,-7,8	-9,9,-8,-12	
16	Wilken, Marcel TuS Ocholt	1	1:4	7:13	1:3	1:3	0:3	3:1		2:3 -14,-14,8,-5	-9,-9,10,-7	-9,-7,-9	8,8,-9,3
17	Naumann, Mathis TuS Ocholt	6	1:4	6:14	0:3	1:3	1:3	1:3	3:2		-9,9,-8,-7	-7,-8,9,-9	8,-7,-8,-3

Gruppe: Platz 18-22

Platz	Name	SP	Spiele	Sätze	1	2	3	4	5	6	7	8	9
18	Münch, Sören TuS Ofen	3	4:0	12:4		3:0	3:2	3:2	3:0		8,8,3	-8,-7,8,7,8	-9,8,-9,8,4
19	Bruns, Karsten TV Apen	5	3:1	9:6	0:3		3:2	3:1	3:0	-8,-8,-3		-4,8,-9,8,10	-8,8,7,8
20	Wittstruck, Katharina TV Apen	2	2:2	10:6	2:3	2:3		3:0	3:0	8,7,-8,-7,-8	4,-8,9,-8,-10		4,4,7
21	Meyer, Niklas TuS Ocholt	1	1:3	6:9	2:3	1:3	0:3		3:0	9,-8,9,-8,-4	8,-8,-7,-8	-4,-4,-7	
22	Weerts, Wolfgang TV Apen	4	0:4	0:12	0:3	0:3	0:3	0:3		-8,-5,-5	-9,-9,-9	-5,-4,-10	-7,-7,-8

Gruppe: Platz 23-24

Platz	Name	SP	Spiele	Sätze	1	2	3	4	5	6	7	8	9
23	Renken, Karin TuS Ofen	1	1:0	3:1		3:1					9,-13,10,10		
24	Schnakenberg, Jörg TuS Ofen	2	0:1	1:3	1:3					9,13,-10,-10			

Gruppe: Platz 7-11

Platz	Name	SP	Spiele	Sätze	1	2	3	4	5	6	7	8	9
7	Wraase, Lukas VfL Edwecht	2	4:0	12:3		3:1	3:1	3:1	3:0				
8	Renken, Stefan TuS Augustfehn	3	2:2	7:6	1:3		3:0	3:0	0:3				
9	Petershagen, Ulf FC Rastede	4	2:2	7:9	1:3	0:3		3:2	3:1				
10	Droske, Christian (DV) TuS Ocholt	1	1:3	6:10	1:3	0:3	2:3		3:1				
11	Pätzold, Horst TuS Ocholt	6	1:3	5:9	0:3	3:0	1:3	1:3					

Kreisendrängliste

Kreisendränglistenturnier Ammerland Damen/Herren

Klasse: Herren Einzel 17.05.2014/

Platz	Name	SP	Spiele	Sätze	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1	Pätzold, Michael TuS Oeholt	9	8 : 1	24 : 11		3 : 1 3,5-9,9	0 : 3 4,4-10	3 : 0 12,7,5	3 : 0 7,9,13	3 : 1 -10,8,7,7	3 : 2 -8,4,-9,11,10	3 : 2 -12,10,7,-8,5	3 : 2 -4,-7,14,9,8	3 : 0 3,8,8
2	Jeske, Patrick FC Rastede	1	7 : 2	22 : 11	1 : 3 -3,-5,9,-9		3 : 1 -8,3,6,7	3 : 0 8,7,8	0 : 3 -6,-2-2	3 : 2 9,6,-7,-3,8	3 : 1 8,9,-9,7	3 : 0 9,6,7	3 : 1 9,5,-10,10	3 : 0 4,6,7
3	Detmers, Jonas TuS Oeholt	2	6 : 3	22 : 12	3 : 0 4,4,10	1 : 3 6,-3,-6,-7		2 : 3 8,-6,-9,5,-7	1 : 3 -9,-2,6,-3	3 : 1 10,-11,5,4	3 : 0 9,6,1	3 : 0 7,4,6	3 : 2 7,8,-9,-6,10	3 : 0 6,6,6
4	Diecks, Matthias TuS Ofen	4	6 : 3	20 : 15	0 : 3 -12,-7,-5	0 : 3 -8,-7,-6	3 : 2 -8,8,9,-5,7		3 : 2 14,-9,9,-9,10	2 : 3 -8,-8,13,-3	3 : 0 5,5,2	3 : 0 9,9,5	3 : 0 10,8,9	3 : 2 10,-9,-6,7,7
5	Ammermann, Frithjof FC Rastede	10	5 : 4	20 : 17	0 : 3 -7,-9,-13	3 : 0 6,2,2	3 : 1 9,2,-6,3	2 : 3 -14,9,-9,9-10		2 : 3 7,8,-7,-9,-8	3 : 2 -6,-7,7,8,8	1 : 3 -6,6,-9,-8	3 : 0 1,5,7	3 : 2 -4,3,-6,7,7
6	Lahring, Johannes VfL Edewecht	3	4 : 5	18 : 20	1 : 3 10,-8,-7,-7	2 : 3 -9,-6,7,3,-8	1 : 3 -10,11,-5,-4	3 : 2 8,9,-8,-13,3	3 : 2 -7,-8,7,9,8		2 : 3 10,-3,-7,8,-4	0 : 3 -11,-11,-8	3 : 1 8,8,-4,7	3 : 0 4,0,7
7	Bödeker, Sören FC Rastede	5	4 : 5	17 : 20	2 : 3 8,4,9,-11,-10	1 : 3 -8,-9,9,-7	0 : 3 -9,-6,-1	0 : 3 -5,-5,-2	2 : 3 6,7,-7,-6,-6	3 : 2 -10,3,7,-8,4		3 : 0 11,8,6	3 : 2 8,-9,4,-5,8	3 : 1 7,6,-10,7
8	Hülsmann, Michael VfL Edewecht	8	3 : 6	12 : 21	2 : 3 12,-10,-7,8,-5	0 : 3 -9,-6,-7	0 : 3 -7,-4,-6	0 : 3 -6,-9,-5	3 : 1 6,-6,8,8	3 : 0 11,11,8	0 : 3 -11,-8,-6		3 : 2 6,5,4,-5,7	1 : 3 -9,-8,9,-9
9	Bruns, Kai TV Apen	6	1 : 8	13 : 25	2 : 3 4,7,-14,-9,-6	1 : 3 -9,-5,10,-10	2 : 3 -7,-8,9,6,-10	0 : 3 -10,-8,-9	0 : 3 -1,-5,-7	1 : 3 -8,-8,4,-7	2 : 3 -8,9,-4,5,-8	2 : 3 -6,-5,4,5,-7		3 : 1 5,-8,7,10
10	Eilers, Uwe TSG Husbäke	7	1 : 8	9 : 25	0 : 3 -3,-8,-8	0 : 3 -4,-6,-7	0 : 3 -6,-6,-6	2 : 3 -10,8,8,-7,-7	2 : 3 4,-3,6,-7,-7	0 : 3 -4,-0,-7	1 : 3 -7,-6,10,-7	3 : 1 9,8,-9,9	1 : 3 -5,8,-7,-10	

Relegation

Platz	Klasse	Heimmannschaft	Ergebnis	Platz	Klasse	Gastmannschaft
8	Kreisliga	TuS Lehmden	6:9	2	1. Kreiskl.	FC Rastede IV
8	1. Kreiskl.	TuS Ekern IV	8:8 35:34 Sätze	2	2. Kreiskl.	TuS Ofen III
8	2. Kreiskl.	SG Halsbek	9:3	2	3. Kreiskl.	TSG Bokel IV

Den Siegern der Relegationsspiele gratuliere ich herzlich. Die einzelnen Ergebnisse könnte Ihr Click-TT entnehmen. Auf eine gute Saison 2014/2015.

Mit sportlichem Gruß

Kreissportwart Terje Weise

Jahresbericht des Jugendwartes und des Lehrwartes

Wieder ist eine Spielzeit vorbei und unsere Veranstaltungen Kreismeisterschaft, Minimeisterschaften und Kreisrangliste sind gespielt.

Die Kreismeisterschaft fand in Edewecht statt. Schon hier deutete sich an, dass wir Spieler aus unterschiedlichen Vereinen haben die um einen Titel spielen. Edewecht, Westerstede, Rastede sind hier die dominierenden Vereine.

Die nächste Kreismeisterschaft findet in Westerstede am 14.09. statt. Also gleich nach den Sommerferien. Eine gute Gelegenheit für die Saisonvorbereitung. Bitte gebt den Termin schon jetzt in euren Vereinen bekannt.

Zum dritten Mal in Folge richtete der TuS Ekern die Minimeisterschaften des Kreises aus. Es war wieder ein gemütliches Turnier mit viel Spaß und Spannung für unseren Tischtennisnachwuchs.

Schon traditionell fand die Kreisrangliste in Rastede unter der Regie von Rudi Albrecht statt. Vielen Dank. Auch hier verteilten sich die Titel auf verschiedene Vereine. Besonders erfreulich, dass die TSG Westerstede 14 Teilnehmer stellte!

Leider lässt die Zahl der Meldungen dramatisch nach. In Rastede waren nur fünf Vereine am Start. Wir bekommen ein Teilnehmerproblem. Vielleicht ist es auch ein Kommunikationsproblem? Bei den Minis sah es leider ähnlich aus.

Eine Lösung könnte jemand sein, der jemanden einen Emailverteiler von allen Spielern und Trainern pflegt. Vielleicht meldet sich ein Freiwilliger bei mir? So würden wir die Spieler oder ihre Eltern direkt erreichen. Für andere Ideen bin ich offen und bitte um Rückmeldung.

Im Lehrwesen gibt es keine Neuigkeiten. Termine, Regularien, etc. können auf der Homepage des Verbandes nachgelesen werden.

Kreiskader-Training Saison 2013 / 2014 im Ammerland

Kreiskader-Training Saison 2013 / 2014 im Ammerland

In dieser Saison haben wir einige Änderungen beim TT-Kreiskader vorgenommen. Statt wie bisher einmal im Monat 3 Stunden, bieten wir punktuell Tageslehrgänge von 10-16 Uhr an. Diese Lehrgänge finden immer an unterschiedlichen Orten statt (bisher Edeweicht, Ocholt und Apen).

Weiterhin erfolgt die Mitteilung der Termine jetzt direkt an die Teilnehmer oder potenzielle „Neuzugänge“ über einen Mailverteiler.

Auch eine Facebook-Seite wurde inzwischen als Informations-Medium eingerichtet.

Alle diese Änderungen sind aus unserer Sicht bisher sehr gut von den Jugendlichen angenommen worden. Beim ersten Kadertraining in Edeweicht fanden beispielsweise 25 begeisterte Teilnehmer und Teilnehmerinnen den Weg in die Halle.

Mit Daniel Sparding von der TSG Westerstede konnten wir einen weiteren motivierten Trainer für das Kadertraining gewinnen. Zum Trainerteam gehören wie bisher weiterhin Anne Ahlers-Bolting und André Klang.

Die Teilnehmer und Teilnehmerinnen kamen bisher aus den folgenden Vereinen:

TSG Westerstede, FC Rastede, TSG Husbäke, SSV Jeddelloh, TuS Ekern,

TuS Ocholt, TV Apen, TV Metjendorf und VFL Edeweicht.

Wir hoffen weiterhin auf eine rege Teilnahme aus den Vereinen.

Mit sportlichen Grüßen

Das Kreiskader-Team

(Anne, Daniel und André)

Jahresbericht Pressewart

Hallo Tischtennisspielerinnen und – spieler!

Erst vor kurzem ist die Saison 2013/2014 beendet worden. Sie begann Mitte September 2013 begann und erst Mitte Mai 2014 mit den Relegationsspielen und den Ranglistenturnieren. Die letzten, finalen Entscheidungen sind also erst einige Tage pass. Wie in den vergangenen Jahren möchte ich zunächst meinen Dank an alle richten, die mich in dieser Zeit – aber auch davor und danach – mit Informationen für die Pressearbeit unterstützt haben.

Bereits seit einigen Jahren übe ich das Amt des Pressewartes aus und kann mich noch an die Anfangszeiten erinnern, als ich auf Faxe der einzelnen Spiele warten oder hinter den Ergebnissen der Ligen mühsam hinterhertelefonieren musste. Seitdem hat sich vieles getan, was die Arbeit des Pressewartes deutlich erleichtert hat. Durch das Internet, speziell click-tt, sind die relevanten Daten des Spielbetriebs sowohl auf Bezirks- als auch auf Kreisebene und in den Pokalwettbewerben sofort verfügbar, die E-Mails tun ihr übriges. Mein Dank gilt aber ausdrücklich all denen, die mich über Veranstaltungen in den Vereinen oder überregionale Erfolge auf dem Laufenden gehalten haben.

Ich denke, dass wir in der örtlichen Presse gut vertreten sind und die Informationen über die gespielten Spiele regelmäßig vor allem in der NWZ erscheinen. Ich stelle oft fest, dass die Zeitung aus Platzgründen meine Berichte zusammenfasst, doch erscheinen trotzdem wöchentlich mehrere Berichte über unseren Sport.

Daher bitte ich Euch, mich weiterhin mit Berichten und Informationen zu versorgen, die ich dann entsprechend weiterleiten kann.

Zum Saisonabschluss wünsche ich daher allen Aktiven noch eine schöne und trainingsreiche Spielpause. Bis spätestens zur neuen Saison.

Geert Addicks

Pressewart

Jahresbericht des Kassenwartes

Frank Hoopmann
-Kassenwart-

Oldenburg, den 23.04.2014

Jahresabschluss per 31.12.2013

I. Hauptkonto

Einnahmen		Ausgaben	
- Guthaben per 01.01.2013	€ 7.597,70	- Startgelder	€ -
- Zuschüsse	€ 253,90	- Fahrtkosten	€ 468,42
- Strafgeder	€ 695,00	- Telefon / Porto	€ 101,51
- Startgelder	€ 2.530,00	- Büromaterial	€ 54,33
- Fahrtkosten	€ -	- Umlage Jugend	€ 837,50
- Sonstiges	€ -	- Zuschüsse	€ 400,00
		- Sonstiges	€ 588,85
	€ 11.076,60		€ 2.450,61
Einnahmen	€ 11.076,60		
Ausgaben	€ 2.450,61		
Guthaben per 31.12.2013	€ 8.625,99		

II. Jugendkonto

Für die den Vereinen berechnete Umlage Jugendarbeit über insgesamt € 837,50 wurden in 2013 Lehrgänge durchgeführt / Nachwuchsarbeit gefördert. Die Kosten beliefen sich auf € 985,91 (€ 126,90 Fahrtkosten; € 660,00 Trainerstunden, € 199,01 Sonstiges).

Guthaben per 01.01.13	€ 2.206,49
Sonstiges	€ 3,05
Umlage Jugendarbeit	€ 837,50
	€ 3.047,04
abzgl. Kosten	€ 985,91
Guthaben per 31.12.13	€ 2.061,13

Kassenwart: Frank Hoopmann

Kassenprüfer: Jürgen Noss

Kassenprüfer: Jan Hobbiebrunken

Frank Hoopmann
-Kassenwart-

Oldenburg, den 23.04.2014

Kassenvoranschlag für 2014

I. Hauptkonto

Einnahmen		Ausgaben	
- Guthaben per 01.01.2014	€ 8.625,99	- Startgelder	€ 100,00
- Zuschüsse	€ 250,00	- Fahrtkosten	€ 600,00
- Strafgelder	€ 400,00	- Telefon / Porto	€ 140,00
- Startgelder	€ 2.500,00	- Büromaterial	€ 175,00
- Sonstiges	€ 20,00	- Umlage Jugend	€ 750,00
		- Sonstiges	€ 500,00
		- Zuschüsse	€ 500,00
	€ 11.795,99		€ 2.765,00

Einnahmen	€ 11.795,99
Ausgaben	€ 2.765,00
Guthaben per 31.12.2014	€ 9.030,99

II. Jugendkonto

Guthaben per 01.01.14	€ 2.061,13
Sonstiges	€ 4,00
Umlage Jugendarbeit	€ 750,00
	€ 2.815,13
abzgl. Kosten	€ 950,00
Guthaben per 31.12.14	€ 1.865,13

Aufgestellt anhand des Kassenvoranschlages aus dem Vorjahr unter Einbeziehung aktueller Einflüsse.

Kassenwart: Frank Hoopmann

Jahresbericht des Kassenwartes

Frank Hoopmann
-Kassenwart-

Oldenburg, den 23.04.2014

Kassenvoranschlag für 2015

I. Hauptkonto

Einnahmen		Ausgaben	
- Guthaben per 01.01.2015	€ 9.030,99	- Startgelder	€ 100,00
- Zuschüsse	€ 250,00	- Fahrtkosten	€ 550,00
- Strafgelder	€ 400,00	- Telefon / Porto	€ 150,00
- Startgelder	€ 2.500,00	- Büromaterial	€ 150,00
- Sonstiges	€ 15,00	- Umlage Jugend	€ 750,00
		- Sonstiges	€ 500,00
		- Zuschüsse	€ 400,00
	€ 12.195,99		€ 2.600,00

Einnahmen	€ 12.195,99
Ausgaben	€ 2.600,00
Guthaben per 31.12.2015	€ 9.595,99

II. Jugendkonto

Guthaben per 01.01.15	€ 1.865,13
Sonstiges	€ 4,00
Umlage Jugendarbeit	€ 750,00
	€ 2.619,13
abzgl. Kosten	€ 950,00
Guthaben per 31.12.15	€ 1.669,13

Aufgestellt anhand der durchschnittlichen Werte aus den Vorjahren unter Einbeziehung aktueller Einflüsse.

Kassenwart: Frank Hoopmann

Kreispokalendspiele und Ergebnisse der Bezirkspokalspiele

Kreispokalendspiele

Die diesjährigen Kreispokal-Endspiele des TTKV Ammerland wurden am 10.01.14 erneut in Edewecht durchgeführt. Insgesamt fanden 2 Endspiele im Jugend-Bereich statt, 2 bei den Damen und 5 bei den Herren. Die Sieger verteilten sich sehr gleichmäßig über insgesamt 8 Ammerländer Vereine; am erfolgreichsten Vereine war der TuS Ekern mit 2 Titelgewinnen.

Dank vieler fleißiger Helfer des VfL Edewecht verlief die Veranstaltung wieder einmal reibungslos. Etliche TT-Interessierte sorgten als Zuschauer für tatkräftige Unterstützung der Aktiven.

Bei den Jungen setzten sich erwartungsgemäß die Bezirksliga-Meister vom VfL Edewecht durch, die dabei lediglich 2 Sätze gegen den FC Rastede abgaben. Lucas Wraase (2), Johannes Lahring (2) und Alexander Jeddelloh waren für Edewecht siegreich.

Im Bezirkspokal zogen die Edewechter nach tollen Leistungen in das Final Four in Hude ein, wo sie sich hervorragend schlugen und am Ende einen guten 3. Platz hinter Stollhamm und Jever belegten. Beide Begegnungen gegen diese Teams gingen mit 4:5 nur äußerst knapp verloren, während man die Spvg. Oldendorf mit 5:1 sicher beherrschte.

Bei den Schülern setzte sich der TV Apen mit 5:2 gegen die 2. Mannschaft der TSG Westerstede durch. Das Ergebnis täuscht etwas über den Spielverlauf hinweg, denn viele Spiele waren sehr umkämpft. Am Ende gewannen Lennard Perenthaler (3), Jasmin Braun (1) und Tom Ole Theilken (1) für Apen, Tom Korycial und Josch Reinders holten die Ehrenpunkte für Westerstede.

Im Bezirkspokal lief es für Apen leider nicht so gut, denn in der 1. Runde war nach einem 2:5 bei die Blau-Weiß Borssum gleich Schluss.

Bei den weiblichen Jugendlichen schickte der TuS Westerloy bei den Mädchen das einzige Team ins Rennen, die damit kampflös Kreispokalsieger wurden.

So wurden die Westerloyer nur im Bezirkspokal gefordert. Hier waren die Mädchen zunächst mit 5:4 in Langförden erfolgreich und zogen damit ins Finalturnier ein. Hier konnten sie nach einem erneuten knappen 5:4 Sieg gegen Hatten-Sandkrug und zwei Niederlagen einen guten 3. Platz belegen. Zum Westerloyer Team gehören Berit Kleinert, Carolin Meyer und Leonie Hollander.

Bei den Damen gab es nach längerer Pause mal wieder 2 Endspiele, in der B- Konkurrenz (Bezirksoberliga / Bezirksliga) und auf Kreisebene (D-Klasse).

Das D-Klasse-Endspiel gewann die Zweite des TuS Ocholt mit 5:1 gegen die neu formierten Damen des TuS Ekern. Alle Spiele hatten einen klaren Sieger und gingen jeweils mit 3:0 aus, lediglich ein Satz ging „in die Verlängerung“. Für Ekern holte Nicole Albrecht den Ehrenpunkt, auf Seiten der Siegerinnen waren Frauke Oltmanns-Lüers (2), Silvia Dierßen (2) und Susanne Hansen erfolgreich. Im Bezirkspokal war für Ocholt allerdings gleich in der 1. Runde Endstation (2:5 gegen Hitzhausen.)

Bei den Damen B lautete der Endspiel-Evergreen TuS Ocholt 1 – FC Rastede. In diesem Jahr konnte sich Rastede mit 5:2 durchsetzen. Insbesondere Anne Ahlers-Bolting war nicht zu schlagen und fuhr 3 der 5 Rasteder Punkte ein, während Britta Seidel und Anna Höpken je 1x erfolgreich

Kreispokalendspiele und Ergebnisse der Bezirkspokalspiele

waren. Auf Ochopter Seite punkte Elke Frahmann 2x.

Im Bezirkspokal mussten die Rasteder Damen gleich in der 1. Runde beim SV Gehlenberg-Neuvrees die Segel streichen (2:5).

Den größten Betrieb gab es wie üblich bei den Herren-Wettbewerben. Hier wurden die Wettbewerbe der Klassen B – F ausgetragen.

Das Endspiel der Klasse Herren B (Bezirksoberliga/ Bezirksliga) bestritten die ersten Mannschaften der TSG Westerstede und des FC Rastede. Dabei kam es gleich in der 1. Runde zum Spitzenspiel der beiden Spieler mit den höchsten TTR-Werten, Milan Heidkamp und Daniel Sparding. Dieses konnte Milan knapp mit 12:10 im Entscheidungssatz für sich entscheiden und obwohl er auch sein 2. Einzel gewann, konnte er dennoch die 3:5 Niederlage seines Teams nicht verhindern, da ansonsten nur Patrick Jeske noch 1x punkten konnte. Auf Seiten der siegreichen Kreisstädter holten Daniel Sparding (2), Horst Claaßen (2) und Muhammet Erdem die Zähler.

Im Bezirkspokal konnten die Westerstede in der 1. Runde noch siegreich gestalten (5:2 Sieg in Wiesmoor), traten jedoch in der 2. Runde gegen Lutten nicht an.

Im Herren C (Bezirksklassen) Endspiel standen sich die beiden besten Mannschaften der normalen Punktspielrunde in der 1. BK gegenüber, die TSG Westerstede 2 und der TuS Ekern 1. Im Gegensatz zur Meisterschaft, bei der die Kreisstädter die Nase am Ende vorn hatten, errang der TuS Ekern den Pokalsieg mit einem hart umkämpften 5:2 Sieg. Ekern konnte sich dabei insbesondere auf Thomas Hullmann verlassen, der alle 3 Spiele – und damit auch die Spitzenpartie gegen Adrian Gerdes – gewann. Außerdem punkteten Arno Wippermann und Harald Kemper je 1x. Für Westerstede holte Gerdes beide Ehrenpunkte.

Diesen Erfolg konnte Ekern auch im Bezirkspokal bestätigen. So wurden beide Vorrundenbegegnungen gewonnen (gegen den Oldenburger TB 2 und beim VfL Kloster Oesede). Auch im Endturnier konnten 2 der 3 Partien gewonnen werden, während man dem Sieger Olympia Laxten nur äußerst knapp mit 4:5 unterlag und damit einen hervorragenden 2. Platz belegte.

Das Endspiel der D-Klasse (Kreisliga) gewann erwartungsgemäß die Reserve des SSV Jeddelloh, die auch die Meisterschaft in der Kreisliga verlustpunktfrei einfahren konnte. Die Zweite des TV Apen leistete beim 2:5 zwar lange Gegenwehr, musste aber dennoch wie in der Punktspielrunde den Jeddellohern zum Sieg gratulieren und sich mit dem 2. Platz begnügen. Für Apen waren Andreas Braun und Thomas Becker erfolgreich, für Jeddelloh Bernhard Brell (3x) und Henning Ahlers (2x).

Auch im Bezirkspokal wussten die Jeddelloher zu überzeugen und zogen nach zwei Vorrundensiegen beim TTV Cloppenburg und gegen den TV Hundsmühlen in die Huder Endrunde ein. Dort musste man lediglich die Überlegenheit des Blau-Weiß Hollage akzeptieren, konnte aber durch Siege in den anderen beiden Begegnungen den tollen 2. Platz belegen.

Zumindest in der Höhe überraschend endete das Enspiel bei den Herren E (Kreisklassen) mit 5:1 für den TuS Ekern 4 gegen den TuS Augustfehn 1, da die Augustfehner in der Meisterrunde doch deutlich besser platziert waren als Ekern. Allerdings ließen Jürgen Eckert (2), Paul Hönemann (2) und Fred Hinrichs als es darauf ankam nicht mehr als den Ehrenpunkt durch Stefan Renken zu und konnten so den in Bestbesetzung angetretenen Gegner locker in Schach halten.

Im Bezirkspokal lief es dann allerdings nicht mehr so gut. Hier musste man gleich in der 1. Runde die Niederlage gegen den TV Neerstedt akzeptieren (3:5).



Kreispokalendspiele und Ergebnisse der Bezirkspokalspiele

Bei den Herren F (4. Kreisklasse) hatten sich der SSV Gristede 2 und die Vierte des TuS Ocholt für das Endspiel qualifiziert. In einem sehr spannenden Spiel setzten sich hier die Gristeder am Ende mit 5:2 durch. Alle 3 Spieler konnten sich dabei in die Siegerliste eintragen (Karl Witthake (2), Marco Bruns (2) und Geert Addicks), während für Ocholt Heinz Merta und Freerk Rosendahl je 1x punkteten. Gristede drehte damit den Spieß im Vergleich zur Punktspielrunde um, denn hier mussten sie den Ocholtern zur Meisterschaft gratulieren.

Die Herren F-Klasse spielt keinen Bezirkspokal aus.

Dieter Lohmann

Arbeitsplan 2014 / 2015

Juni 2014

- 14. Bezirkstag in Wildeshausen
- 15. Letzter Termin für Vereinsmeldung (Qualifikations- und Meldeligen)
- 17. Bezirksarbeitstagung in Sage
- 21./22. Bezirksvorrangliste Jugend/Schüler
- 22. Landesverbandstag
- 28./29. Bezirksvorrangliste Damen / Herren

Juli 2014

- 12./13. Bezirksendrangliste Schüler / Jugend
- 19./20. Bezirksendrangliste Damen / Herren
- 26./27. Landesranglistenturnier Schüler A / Schüler C
- 31. Beginn der Sommerferien
- 31. Letzter Termin für Mannschaftsmeldung auf Kreisebene

August 2014

Sommerferien

September 2014

- 02. Vorstandssitzung Tischtennis-Kreisverband in Jeddelloh
- 10. Ende der Sommerferien
- 10. Staffelsitzungen in Jeddelloh I / Gaststätte Witte; Jugend 18.30 Uhr
- 13./14. Landesranglistenturnier Schüler B / Jugend
- 14. Kreismeisterschaften Schüler und Jugend in Westerstede
- 15. Punktspielbeginn Hinrunde Tischtennis-Kreisverband
- 20./21. Landesranglistenturnier Damen / Herren

Oktober 2014

- 11. TTVN Arbeitstagung mit den Kreisverbänden in Hannover
- 18./19. Kreismeisterschaften Damen / Herren in Apen
- 26. Beginn der Herbstferien

November 2014

- 08. Ende der Herbstferien
- 05./16. Bezirksmeisterschaften Senioren / Jugend / Schüler B
- 22. Kreisvorrangliste Herren in Ocholt
- 29./30. Bezirksmeisterschaften Schüler A / C
- 30. Bezirksmeisterschaften Damen und Herren

Dezember 2014

- 07. Punktspielende Hinrunde Tischtennis-Kreisverband
- 13./14. Landesmeisterschaften Schüler A / C
- 13./14. 39. Inter. TT-Turnier der TSG Westerstede
- 18. Vorstandssitzung Tischtennis-Kreisverband in Rastede/Zollhaus Kleibrok um 19 Uhr

21. Beginn der Weihnachtsferien

Januar 2015

- 05. Ende der Weihnachtsferien
- 07. Staffelsitzungen in Jeddelloh I / Gaststätte Witte; Jugend 18.30 Uhr
- 09. Kreispokalendspiele Jungen / Schüler ab 18 Uhr in Edeweicht
- 09. Kreispokalendspiele Damen / Herren ab 20 Uhr in Edeweicht
- 12. Punktspielbeginn Rückrunde Tischtennis-Kreisverband
- 24./25. Landesmeisterschaften Schüler B / Jugend

Februar 2015

- 07./08. Landesmeisterschaften Damen / Herren
- 15. Endtermin für die Ortsentscheide Mini-Meisterschaft
- 21./22. Bezirks-Mannschaftsmeisterschaften Senioren Ü 40, Ü 50 und Ü 60

März 2015

- 07./08. Norddeutsche-Meisterschaften Damen / Herren
- 14./15. Landesmeisterschaften Senioren
- 22. Kreisentscheid Mini-Meisterschaften
- 25. Beginn der Osterferien

April 2015

- 12. Punktspielende Rückrunde Tischtennis-Kreisverband
- 12. Ende der Osterferien
- 18. Kreisrangliste Damen / Herren in Ocholt um 14 Uhr
- 25. Kreisrangliste Schüler / Jugend / Junioren in Rastede
- 25./26. Landes-Mannschaftsmeisterschaften Senioren Ü 40, Ü 50 und Ü 60
- 25./26. Bezirks-Mannschaftsmeisterschaften Schüler/innen

Mai 2015

- 01.-03. Norddeutsche-Meisterschaften Senioren
- 09./10. Relegationsspiele zu allen Staffeln
- 09./10. Landes-Mannschaftsmeisterschaften Schüler/innen
- 21. Vorstandssitzung Tischtennis-Kreisverband in Jeddelloh

Juni 2015

- 4. Jahreshauptversammlung Tischtennis-Kreisverband in Jeddelloh
- 13./14. Qualifikation Niedersachsenliga Mädchen / Jungen
- 15. Letzter Termin für Vereinsmeldung (Qualifikations- und Meldeligen)

Juli 2015

- 23. Beginn der Sommerferien
- 31. Letzter Termin für Mannschaftsmeldung auf Kreisebene

Postenschlüssel

Postenschlüssel

Stand:01.06.2014

Postenschlüssel nach Vorstand / Staffelleiter und spielenden Mannschaften in den Vereinen

(* = stellen Mitarbeiter für die Kreisarbeit)

Verein	2009 / 10	2010 / 11	2011 / 12	2012 / 13	2013 / 14	Ges.
FC Rastede *	20 - 65 = - 45	20 - 65 = - 45	20 - 65 = - 45	10 - 55 = - 45	10 - 60 = - 50	-230
TuS Ocholt *	10 - 45 = - 35	10 - 35 = - 25	00 - 45 = - 45	10 - 50 = - 40	20 - 50 = - 30	-175
VfL Edeweicht *	10 - 50 = - 40	10 - 55 = - 45	20 - 50 = - 30	10 - 40 = - 30	10 - 40 = - 30	-175
TSG Bokel	00 - 30 = - 30	00 - 35 = - 35	00 - 30 = - 30	00 - 20 = - 20	00 - 20 = - 20	-135
SSV Jeddelloh *	10 - 40 = - 30	10 - 40 = - 30	10 - 45 = - 35	30 - 45 = - 15	30 - 45 = - 15	-125
TV Apen *	20 - 45 = - 25	00 - 40 = - 40	20 - 35 = - 15	20 - 45 = - 25	20 - 40 = - 20	-125
TuS Ofen	00 - 25 = - 25	00 - 25 = - 25	00 - 20 = - 20	00 - 20 = - 20	00 - 25 = - 25	-115
TV Metjendorf	00 - 25 = - 25	00 - 20 = - 20	00 - 15 = - 15	00 - 20 = - 20	00 - 20 = - 20	-100
TSG Husbäke	00 - 15 = - 15	00 - 20 = - 20	00 - 25 = - 25	00 - 20 = - 20	00 - 20 = - 20	-100
TuS Rostrup	00 - 15 = - 15	00 - 10 = - 10	00 - 15 = - 15	00 - 15 = - 15	00 - 15 = - 15	-70
TuS Augustfehn	00 - 15 = - 15	00 - 15 = - 15	00 - 15 = - 15	00 - 10 = - 10	00 - 15 = - 15	-70
TuS Westerloy	00 - 20 = - 20	00 - 20 = - 20	00 - 10 = - 10	00 - 05 = - 05	00 - 05 = - 05	-60
SSV Wittenberge	00 - 10 = - 10	00 - 10 = - 10	00 - 15 = - 15	00 - 15 = - 15	00 - 10 = - 10	-60
TSG Westerstede *	30 - 35 = - 05	40 - 40 = - 00	30 - 45 = - 15	30 - 40 = - 10	20 - 45 = - 25	-55
SG Halsbek	00 - 05 = - 05	00 - 05 = - 05	00 - 05 = - 05	00 - 05 = - 05	00 - 05 = - 05	-25
VfL Bad Z 'ahn	00 - 05 = - 05	00 - 05 = - 05	00 - 05 = - 05	00 - 05 = - 05	00 - 05 = - 05	-25
TuS Lehmden	00 - 05 = - 05	00 - 05 = - 05	00 - 05 = - 05	00 - 05 = - 05	00 - 05 = - 05	-25
TV Aschhausen *	10 - 10 = - 00	10 - 10 = - 00	10 - 05 = + 05	10 - 05 = + 05	10 - 05 = + 05	15
SVE Wiefelstede *	20 - 10 = +10	20 - 15 = + 05	20 - 15 = + 05	20 - 15 = + 05	20 - 15 = + 05	30
SSV Gristede *	30 - 15 = +15	30 - 15 = + 15	30 - 20 = +10	30 - 10 = +20	30 - 10 = + 20	80
TuS Ekern *	60 - 35 = +25	50 - 25 = + 35	50 - 35 = +15	50 - 30 = +20	50 - 45 = + 05	100

Verteilung der Punktzahlen

1. Vorsitzender	25 Pkt.
2. Vorsitzender	20 Pkt.
Kassenwart	20 Pkt.
Sportwart	20 Pkt.
Pressewart	20 Pkt.
Ausschussmitglieder Presse:	
- Kreis	10 Pkt.
- Bezirk	10 Pkt.
Jugendwart	20 Pkt.
Lehrwart-, Schulsport-, Breitensportobmann	10 Pkt.
Schiriobmann	10 Pkt.
Pokalbeauftragter	10 Pkt.
Staffelleiter pro St.	10 Pkt.
Minibeauftragter	10 Pkt.

Jeder Verein wird pro Mannschaft mit 5 Punkten belastet.

Merkblatt für die Ausrichtung von Kreisveranstaltungen

Stand: Beschluss des Kreisvorstandes vom 21. Mai 2014

	Kreismeister- schaften Damen / Herren	Kreismeister- schaften Schüler / Jugend	Kreismeister- schaften Senioren	Kreisentscheid Mini-Meister- schaften	Kreisend- rangliste Damen / Herren	Kreisvorrang- liste Damen / Herren	Kreisendrang- liste Schüler / Jugend / Junioren	Kreispokal- spiele Damen / Herren / Jugend
vorauss. Teilnehmerzahl (max.)	frei	frei	frei	frei	20	frei	frei	Pflicht
Startgeld je Teilnehmer bzw. Mannschaft (Euro)	5,--	4,--	5,--	0,--	5,--	4,--	4,--	0,--
Veranstaltungsdauer (Tage)	1	1-2	1	1	1	1	1	1
Zuschuss des TTKV für den Ausrichter (Euro)	100,--	100,--	100,--	100,--	100,--	100,--	100,--	100,--

Sachenvorhaltung durch den Ausrichter

1. Mindestanzahl TT-Tische	20	20	12	20	12	12	20	12
2. Mindestanzahl Zählgeräte	4	4	4	4				12
3. Tischnummerierung	erforderlich							
4. 3-Stern-Bälle	erforderlich							
5. Turnierbögen	je Startklasse min. 3-fach							
6. Quittungsformulare	erforderlich							
7. Schiedsrichterzettel / Mannsch. Spielblocks	erforderlich							
8. Lautsprecheranlage	erforderlich							
9. Schreibmaschine (für Urkunden, etc.)	erforderlich							
10. Vervielfältigungsmöglichkeit und Fax	wenn möglich							
11. Kassentisch im Eingangsbereich	erforderlich							
12. Schreibmittel je Tisch	erforderlich							
13. Tischlänge für Turnierleitung (Meter)	5	5	5	5	3	4	5	3
14. Getränke und Verpflegungsmöglichkeit	erforderlich							
15. Gesonderter Tagungsraum in der Nähe	wenn möglich							
16. Ehrenpreise	nach Belieben des Ausrichters							
17. Urkunden, Medaillen	V	V	V	V	V	V	V	K
18. Wanderpokal								K

Personen-Vorhaltung durch Ausrichter

a) Personen für Turnierleitung (min.)	3	5	2	4	3	4	5	2
b) Lautsprecher-Ausrufer	1	1	1	1	1	1	1	1
c) Personen für die Führung des Aushanges	1	2	1	1	1	1	2	1
d) Schreiber für Urkunden etc.	1	2	1	1	1	1	2	1
e) Schiedsrichter (min. ab Halbfinale)	4	4	4	4				

Anmerkung: Der Tischtennis Kreisverband Ammerland erbringt folgende Leistungen auf seine Kosten:
Ausschreibung und Einladung, Kosten der erforderlichen Kreisfunktionäre, ggf. Wanderpokale